

# Sonne und Nebel in Szene gesetzt

Gegenlicht-Stimmung gewinnt eine Ferienwoche beim Fotowettbewerb der Kur und Touristik Lenzkirch

VON UNSEREM MITARBEITER  
MANFRED-G. HADERER

LENZKIRCH. Ein Jahr lang lief der von der Kur und Touristik ausgelobte Fotowettbewerb unter dem Motto: „Wandern in und um Lenzkirch“. Nach zögerlichem Anlauf gingen schließlich doch noch rund 80 Fotos von Gästen, aber auch von einigen Einheimischen ein. Nach der Auswertung der Abstimmungsergebnisse stehen jetzt die Sieger fest. Den ersten Platz belegte mit einem stimmungsvollen Gegenlichtmotiv Siegfried Berner aus Deizisau.

Zwei Wochen lang lief die Ausstellung der eingesandten Fotomotive im Obergeschoss des Lenzkircher Kurhauses. Wenngleich, wie berichtet, viele Motive eher für das heimische Urlaubsalbum geknipst und bestimmt waren, so zeigten sich dem Betrachter doch auch einige durchaus schöne Ecken, Landschaften und eindrucksvolle Stimmungen. Wenig Überzeugendes kam aus Lenzkirch und seinen Ortsteilen, da überwogen die Banalitäten und jene Motive, die bereits dutzendfach vorhanden sind. Gerade auf Fotos aus Lenzkirch und der engeren Umgebung hatte die Kur- und Touristik anfänglich Hoffnung gesetzt. Vielleicht, so ein Hintergedanke, ist ein besonderes Motiv, eine idyllische Ecke dabei, die man werbemäßig wieder einsetzen könnte. Doch daraus dürfte wohl nichts werden.

Die besseren Fotos entstanden wohl bei Wandertouren, wenn die Hobbyfotografen besondere Stimmungen einfangen konnten. Außer dem bereits genannten Gewinner Siegfried Berner gelang dies besonders gut noch Isabel Schmidt aus Berlin und Hans-G. Maiwald aus Netphen.



**Dieses Motiv machte das Rennen beim Fotowettbewerb der Kur & Touristik Lenzkirch. „Stimmungsvolles Gegenlicht“ von Siegfried Berner aus Deizisau.**

REPRO: MANFRED HADERER

Den ersten Platz bei den Wettbewerbsteilnehmern aus Lenzkirch selbst belegte Waltraud Strübe. Für die Gewinner gab es schöne Preise: Für das gekürte Siegerfoto gibt es einen einwöchigen Gratis-Ferienaufenthalt in der Haslachgemeinde, dem zweiten Sieger winkt ein Gutschein für Fotomaterial und für den dritten Platz gibt es einen Schwarzwald-Bildband. Auch die beste Lenzkircher Teilnehmerin wird mit einem Gutschein für weiteres Fotomaterial belohnt. Wenngleich die Siegerfestlegung durch ein einfaches Punktesys-

tem unumstritten ausfiel, bewerteten die Ausstellungsbesucher und die Jury teilweise doch recht unterschiedlich. Am deutlichsten wurde dies beim Siegerbild: Während die Betrachter im Kurhaus die Stimmung deutlich auf den ersten Platz werteten, hielt sich die Jury bei diesem Motiv eher zurück. Umgekehrt verhielt es sich mit dem gut gesehenen Strohbergblick von Waltraud Strübe: Die Jury sah die Perspektiven mit Weg, Strommast und der markanten Hütte als sehr gelungen an, von den Besuchern hingegen ka-

men nur wenige Stimmen. Auffallend auch, dass die Aktion abstimmungsmäßig im Internet so gut wie keine Resonanz fand.

Kurgeschäftsführer Otto Bauder jedenfalls bedankte sich am Ende des Wettbewerbs sowohl bei allen Teilnehmern als auch bei der Jury für deren Arbeit und Engagement. Die Jury setzte sich zusammen aus der Filmproduzentin Silvia Botta, Kameramann Ols Schurich, Kurgeschäftsführer Otto Bauder, Journalist Manfred-G. Haderer und der Agentur „Land in Sicht“.